

Evaluation der Familienbildungsangebote im Landkreis Eichstätt

Das ZFG kooperiert in diesem Projekt mit dem Jugendamt des Landkreises Eichstätt. Das Ziel der Studie ist eine Bestands- und Bedarfserhebung zu den Familienbildungsprogrammen im Landkreis Eichstätt. Dazu werden die Angebote, die Bevölkerungsstruktur der einzelnen Gemeinden und der Nutzungsgrad angebotener Veranstaltungen erfasst. Ferner findet eine landkreisweite Befragung aller Eltern mit minderjährigen Kindern statt. Die Inhalte der Befragung umfassen verwendete Informationsmittel zu Fragen rund um Familie und Kind, das Nutzungsverhalten von Informationsveranstaltungen vor Ort bzw. deren Hemmfaktoren und Einstellungen rund um das Thema Familienbildung. Dieses Projekt kann ein Vorzeigeprojekt bilden, welches der Politik größere Planungssicherheit in der kommunalen Jugendhilfeplanung ermöglicht. Der Nutzen für das ZFG ist es, das Angebot zukünftig auch anderen bayerischen Landkreisen anzubieten und damit langfristig eine bayernweite Erfassung der Familienbildungsangebote sowie ihrer Zielgruppe zu ermöglichen.

Ansprechpartnerin zu diesem Projekt: Dipl.-Päd. Susann Kunze